

Rechtliche Aspekte im E-Business (B2B)

Viktor Foerster, Foerster+Rutow, Rechtsanwälte, Nürnberg
(www.fr-lawfirm.de)

Als Zwischenergebnis des Projektes "Menschengerechte Arbeit im E-Business" stellen wir im Nachfolgenden die Ergebnisse der empirischen Befragung von 14 mittelständischen Unternehmen (davon 4 Großbetriebe und 10 klein und mittlere Unternehmen) dar. Sie lassen sich wie folgt zusammenfassen¹:

1 Darstellung der Zwischenergebnisse

Frage 1

Wurden Schulungsmaßnahmen veranlasst, um rechtliche Rahmenbedingungen für das E-Business in Ihrem Unternehmen kennen zu lernen?

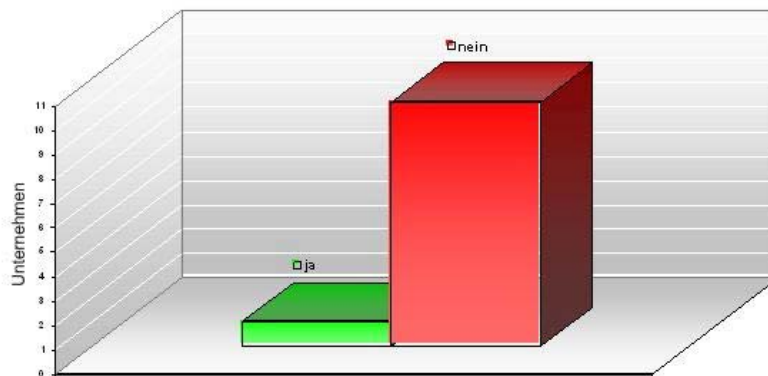


Abbildung 1: Durchführung von Schulungsmaßnahmen über rechtliche Rahmenbedingungen

Ergebnis

- In einem Unternehmen wurden Schulungen durchgeführt.
- Von 11 befragten Unternehmen gaben 10 an, keine Schulungsmaßnahmen veranlasst zu haben.

¹ (Auszug aus der Zwischenpräsentation "Rechtliche Aspekte im E-Business", 28.03.2003 in Kassel)

Frage 2

Woher beziehen Sie die rechtliche Basis-Kenntnis für den Geschäftsbereich E-Business?

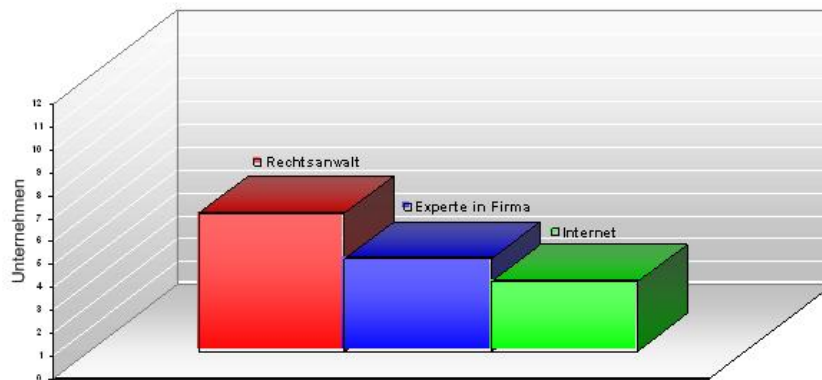


Abbildung 2: Bezugsquelle für die rechtlichen Basis-Kenntnisse

Ergebnis

- Die Mehrheit (6) der befragten Unternehmen bezieht Ihre rechtliche Basis-Kenntnis für den Geschäftsbereich E-Business von einem Rechtsanwalt.
- Vier der befragten 12 Unternehmen beschäftigen dafür Experten. Drei dieser Betriebe sind Großbetriebe.
- 3 Unternehmen führten u. a. Internetrecherchen als Informationsquelle auf.
- Weiterhin wurden genannt: Regulierungsbehörde, Intranet, Zeitung.
- Einige Unternehmen gaben mehrere Informationsquellen an.

Frage 3

Welche sind die wichtigsten rechtlichen Fragen, die an Sie aus dem Unternehmen bei der Einführung oder dem Betrieb von E-Business-Aktivitäten herangetragen worden sind?

Ergebnis

- Acht Unternehmen zählten die für sie relevanten rechtlichen Themengebiete (Mehrfachnennungen) auf:
 - Vertragsschluss im Internet
 - Rücktritt vom Vertrag
 - AGB für den Bereich E-Business
 - Sachmängelhaftung
 - Werbung im Internet
 - Spam (unverlangt zugestellte E-Mails)
 - Digitale Signatur
 - Schutz personenbezogener Daten im Internet
 - Urheberrechte

Frage 4

Besteht ein Handbuch "E-Business" im Unternehmen, das die Richtlinien der Geschäftsleitung an seine Mitarbeiter umfasst, insbesondere zu den rechtlichen Rahmenbedingungen dieses Geschäftsfeldes?

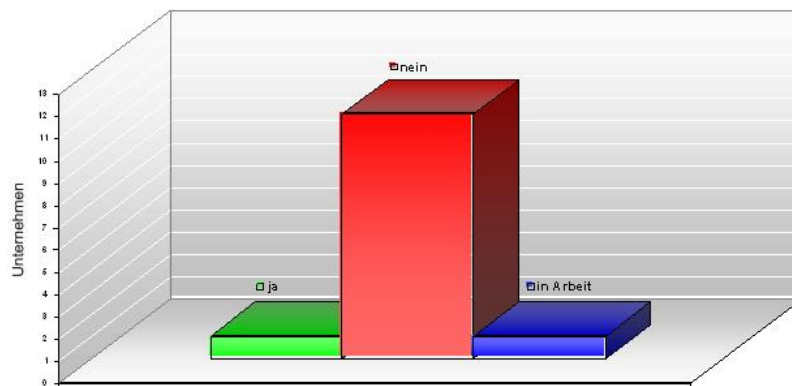


Abbildung 3: Existenz eines Handbuchs "E-Business"

Ergebnis

- Bei einem Unternehmen liegt ein Handbuch vor.
- Bei einem Unternehmen wird gerade ein Handbuch erstellt.
- Bei 11 von 13 befragten Unternehmen besteht kein Handbuch "E-Business".

Frage 4.1

Falls nein: halten Sie ein solches Projekt für notwendig?

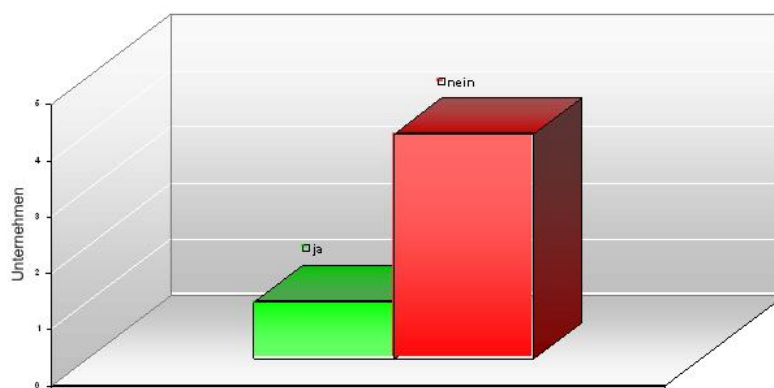


Abbildung 4: Bewertung der Notwendigkeit eines Handbuchs "E-Business"

Ergebnis

- Ein Unternehmen (Großbetrieb) hält dies für dringend notwendig.
- Vier Unternehmen halten ein E-Business-Handbuch für nicht notwendig.

Frage 5

Welche rechtlichen Fragestellungen würden Sie gerne für Ihr Unternehmen im Bereich E-Business beantwortet haben?

Ergebnis

- Rechtliche Fragestellungen im Bereich E-Business:
 - Digitale Signatur
 - Datenschutz
 - Rechtsverbindlichkeit von Willenserklärungen im Internet
- Von 11 befragten Unternehmen haben 8 diesbezüglich keine Fragestellungen vorgelegt.

Frage 6

Haben Sie ein rechtliches Due Diligence Ihrer E-Business-Aktivitäten im Unternehmen durchgeführt?

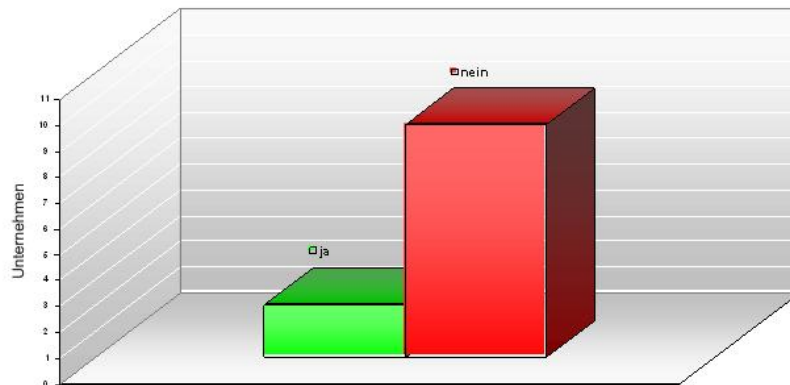


Abbildung 5: Durchführung eines rechtlichen Due Diligence

Ergebnis

- Zwei Unternehmen bejahten die Frage.
- Neun der befragten 11 Unternehmen haben kein rechtliches Due Diligence Ihrer E-Business-Aktivitäten durchgeführt.

Frage 6.1

Falls nein: haben Sie Interesse an der Durchführung eines Due-Diligence-Verfahrens?

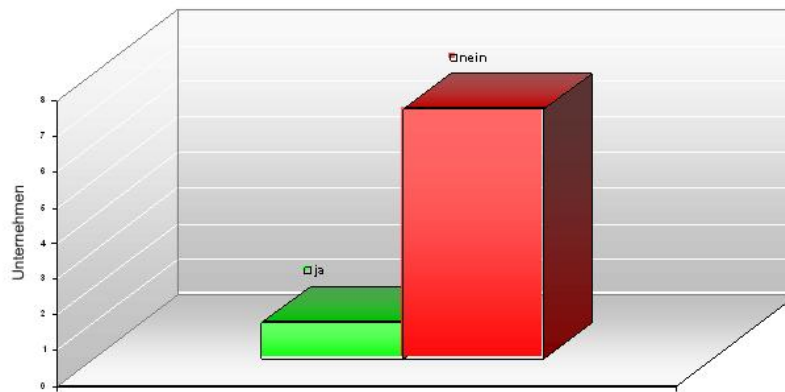


Abbildung 6: Bewertung des Interesses an einem rechtlichen Due Diligence

Ergebnis

- Ein Unternehmen zeigte sich interessiert.
- Sieben haben kein Interesse.

2 Gesamtbewertung der Befragung

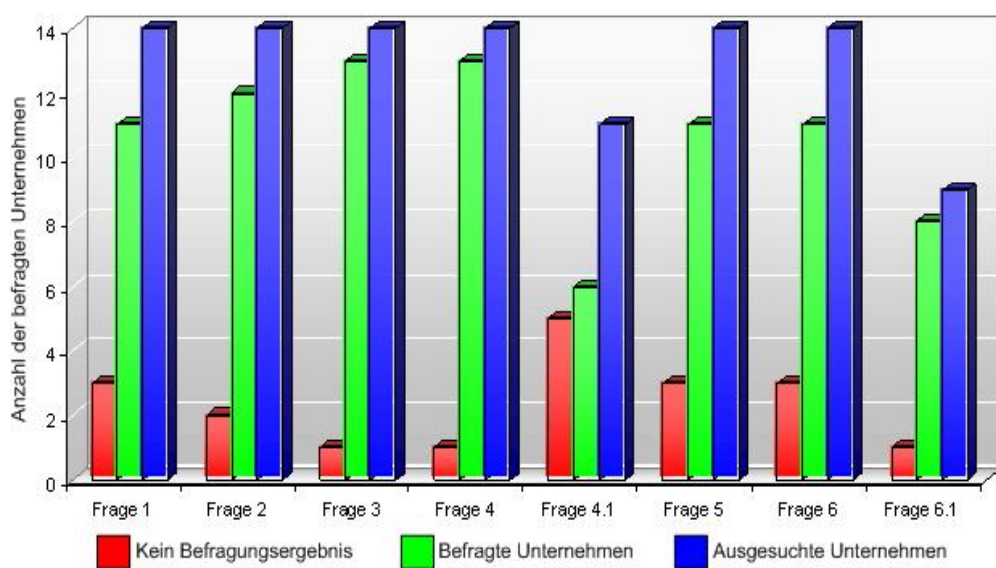


Abbildung 7: Gesamtbewertung der Befragung

Die Befragungsergebnisse sind wegen der geringen Anzahl der befragten Unternehmen nicht repräsentativ; es können daraus dennoch Trends und Indizien für eine Meinungsstruktur in vergleichbaren Unternehmensgruppen vorsichtig abgeleitet werden.

Als qualifizierte Befragung sind die Ergebnisse dennoch aussagekräftig, da die Befragten zu dem Expertenkreis (Geschäftsführer / IT-Leiter) im eigenen Unternehmen gehören. Zu Ursachen der Nichtbeantwortung von Fragen liegen keine Informationen vor.

3 Analyse der Auswertung

Unterschied KMU / Großbetriebe:

- Alle Großbetriebe beziehen ihre rechtliche Basis-Kenntnis von Experten innerhalb der Firma.
- Bei den kleinen und mittleren Unternehmen wurde nur von einem Befragten der Experte im Unternehmen als Informationsbezugsquelle genannt.

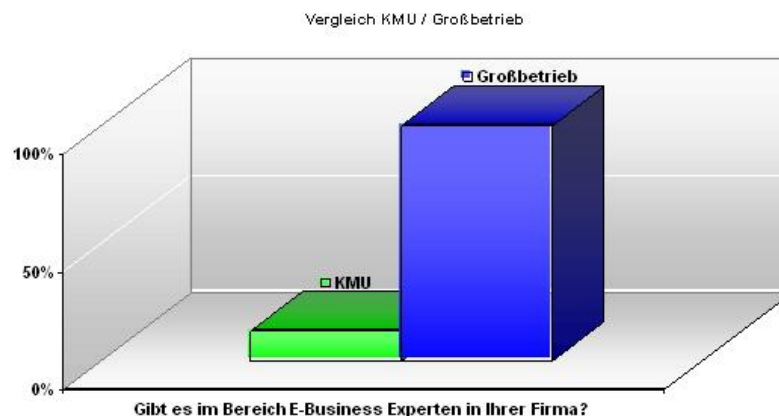


Abbildung 8: Existenz von Experten in den Unternehmen zum Thema 'E-Business'

Gemeinsamkeiten der zwei Unternehmen mit Handbuch "E-Business":

- Beide sind kleine, mittlere Unternehmen.
- Beide beziehen ihr Basis-Wissen von einem Rechtsanwalt.
- Beide können rechtliche Fragen nennen und würden auch gerne rechtliche Fragestellungen für Ihr Unternehmen im Bereich E-Business beantwortet haben.
- Beide führten ein rechtliches Due Diligence ihrer E-Business-Aktivitäten durch.

4 Ergebnis

Die Unternehmen, denen ein Handbuch vorliegt, haben ein ausgeprägtes Problembewusstsein entwickelt. So werden Ihnen auch Defizite bzw. offene Fragestellungen bewusst.

Die Unternehmen, denen ein Handbuch nicht vorliegt, sind für die Problematik E-Business nicht ausreichend sensibilisiert. Nach der subjektiven Einschätzung einiger Unternehmen besteht deshalb keine Notwendigkeit sich rechtlich umfassend abzusichern, da sie ihre Kunden persönlich kennen oder sich kundenorientiert verhalten möchten.

Es zeigt sich insgesamt, dass noch eine zu geringe rechtliche Sensibilisierung in den Betrieben festgestellt werden kann und die Problematik als solches zwar wahrgenommen, aber nicht in Handlungsstrategien überführt wird.

Es wird gerade in kleinen und mittleren Unternehmen perspektivisch darum gehen müssen, den jeweiligen Mitarbeitern ein rechtliches Fachwissen in der Form an die Hand zu geben, dass sie einen zügigen und vollständigen Zugang zu den im E-Business relevanten Rechtsfragen erlangen.